



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

62. Jahrgang

Freitag, den 27. August 2021

Nummer 34

RESERVIERE

JETZT DEINEN

TERMIN!

DRINGEND Erstspender gesucht!



Erstspender erhalten
eine **Überraschung!**

Montag

6.

September

15:00 - 19:30 Uhr

Waldhornhalle

Krauchenwies

Bittelschießer Straße 16



NUR mit TERMINRESERVIERUNG

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/krauchenwies-waldhornhalle>

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Impfzentrum Hohentengen
- Stellenausschreibung
- Krauchenwieser Ferienspaß
- Gutachterauschuß
- Dringend Erstspender gesucht
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten
- Elektromobilität & Parken in Krauchenwies
- Feuerwehr Krauchenwies „Einsatzbericht“
- Grünschnitt entlang der Verkehrswege
- Wochenmarkt auf dem Löwenplatz
- Müllentsorgung

Schulnachrichten

- Grundschule Göggingen
- Abschlußfahrt
- Abschlußfeier
- Puppentheater
- Eiswagen
- Sophie Scholl Schule „Toller Erfolg beim Spendenlauf“

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

- Yogakurs

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stump

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 – 22.00 Uhr direkt in die Notallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernst. 40, 72488 Sigmaringen. Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911-660
(Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571-1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982
sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:
Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**
Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**
oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung,
24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

28.08.2021 / 29.08.2021 - keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

28.08.2021

Vital Apotheke, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/484900

29.08.2021

Herz-Apotheke, Georg-Zimmerer-Straße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/747339
Apotheke Selbherr, Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/8799

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Amtliche Bekanntmachungen



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen

Impfzentrum Hohentengen

Weiterhin kostenlos und ohne Voranmeldung impfen lassen

Bis 31. August von 7 bis 20 Uhr Montag bis Freitag Impfungen mit BionTech und Johnson & Johnson

Samstag 7 bis 16 Uhr (nur BionTech)

Zweitertermin für Moderna bleiben wie vereinbart bestehen.

Ab 1. September bis 30. September 2021 von 12 bis 20 Uhr Montag bis Freitag Impfstoff BionTech und Johnson & Johnson

Zweitertermin für Moderna bleiben wie vereinbart bestehen.

Im Kreisimpfzentrum in Hohentengen kann man sich noch bis Ende September 2021 ohne Voranmeldung gegen Corona impfen lassen. Bis 31. August 2021 montags bis freitags ist von 7 bis 20 Uhr Biontech und Johnson & Johnson erhältlich, am Samstag von 7 bis 16 Uhr Biontech.

Ab 1. September wird das Impfzentrum seine Öffnungszeiten reduzieren. Geplant ist, dass nur noch montags bis freitags zwischen 12 und 20 Uhr mit Biontech oder Johnson & Johnson geimpft wird. Hintergrund dieser Entscheidung ist, dass das Impfangebot bei Hausärzten, Fachärzten oder Betriebsärzten so groß ist, dass die Unterstützung des Impfzentrums immer weniger wird. Dort sind Impfung mittlerweile meist sofort möglich. Wie alle Kreisimpfzentren in Baden-Württemberg soll das Zentrum in Hohentengen zum 30. September den Betrieb einstellen. Mögliche Zweitimpfungen übernehmen dann die niedergelassenen Ärzte.

Impfen lassen kann sich jede und jeder ab 12 Jahren. Vor Ort besteht die Möglichkeit, sich ärztlich beraten zu lassen. „Gerne beraten wir auch die ganze Familie“, sagt der ärztliche Leiter Prof. Franz Konrad.

Der Zweittermin für eine Impfung mit Biontech kann flexibel direkt vor Ort vereinbart werden. Wer sich mit Johnson & Johnson impfen lässt, erhält den vollen Impfschutz bereits mit einer Impfung. Erstertermine für Impfung mit Moderna werden auf Grund der geringen Nachfrage nicht mehr angeboten. Die vereinbarten Zweitimpftermine finden aber statt.

Wer sich etwa mit Biontech impfen lässt, hat eine sehr hohe Wahrscheinlichkeit, sich nicht mit Corona zu infizieren. Schwere Verläufe, die einen Krankenhausaufenthalt notwendig machen, sind zu 95% ausgeschlossen. Dass man mit einer Impfung nicht nur sich, sondern auch seine Freunde und Bekannten schützt, zeigen Daten des RKIs. Aus einer Mathematische Modellierung des RKI vom 6. August ergibt sich, dass die Impfkampagne bisher geschätzt 706.000 Infektionen, 76.600 Krankenhausaufenthalte sowie mehr als 38.300 Sterbefälle in Deutschland verhindert hat.

Startschuss des neuen gemeinsamen Gutachterausschusses zum 1. Juli

Zum 01.07.2021 haben sich alle 25 Städte und Gemeinden des Landkreises Sigmaringen zu einem gemeinsamen Gutachterausschuss zusammengeschlossen. Der gemeinsame Gutachterausschuss ist ein selbstständiges, unabhängiges Gremium, das sich aus dem Vorsitzenden, sechs Stellvertretern und weiteren 69 auf dem Gebiet der Wertermittlung sachkundigen Mitgliedern zusammensetzt. Jede der beteiligten Städte und Gemeinden ist mit mindestens zwei Gutachtern vertreten, so dass lokales Wissen und Erfahrung weiterhin in die Arbeit des Gutachterausschusses einfließen kann. Hauptaufgaben sind die Ermittlung von Bodenrichtwerten und die Erstellung von Wertgutachten für Immobilien. Durch die Aufgabenübertragung ist der neue gemeinsame Gutachterausschuss nun für das gesamte Gebiet des Landkreises mit seinen rund 131.000 Einwohnern zuständig und löste damit die bisher bei den einzelnen Kommunen bestehenden Gutachterausschüsse ab.

„Ziel der Kooperation ist es, über eine effiziente Verwaltungsstruktur alle gesetzlichen Anforderungen an die Arbeit der Gutachterausschüsse leistungs- und zukunftsfähig erfüllen zu können“, erklärt Markus Beck, der die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses leitet und Vorsitzender des gemeinsamen Gutachterausschusses ist.

Die Geschäftsstelle befindet sich im „Marshall-Gebäude“, Fürst-Wilhelm-Straße 5 in Sigmaringen. Sie steht allen Bürger*innen als zentrale An-

laufstelle für Anliegen rund um den Gutachterausschuss zur Verfügung, wie beispielsweise die Beantragung von Verkehrswertgutachten oder für Auskünfte, die im Zusammenhang mit der Wertermittlung bzw. des Wertes von Grundstücken stehen.

Kontakt für Bürger*innen: Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Sigmaringen, Fürst-Wilhelm-Straße 5, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/106-497, E-Mail: gutachterausschuss@sigmaringen.de

Mehrfachspender werden daher aufgerufen zur nächsten Blutspende einen Erstspender mitzubringen:

**Montag, dem 06.09.2021
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Waldhornhalle, Bittelschießer Straße 8
72505 Krauchenwies**



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Mehrfachspender und Erstspender, die gemeinsam zu diesem Termin kommen, erhalten als kleines Dankeschön eine praktische Thermoskanne im exklusiven DRK-Design. Als unschlagbares Duo Leben retten – Gutes tun verbindet!

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. **Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.** Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

KRAUCHENWIESER

Ferienspaß

2021

Es sind noch Plätze frei!

Samstag, den 04. September 2021

Schnupperangeln

für Kinder und Jugendliche

Angeln ist alles andere als langweilig, denn am und im Wasser gibt es jede Menge zu entdecken. Daher bietet der Fischereiverein Neufra dieses Jahr wieder einen Programmpunkt an, um euch das Angeln schmackhaft zu machen. Dabei sind natürlich auch die Eltern der Kinder recht herzlich eingeladen. Wir erlernen das Bestücken einer Angelrute und Angeln in der Praxis am See.

Veranstalter:	Fischereiverein Neufra
Ansprechpartner:	Ralph Dreher (0173/3692788)
Datum:	Samstag, den 04. September 2021
Dauer:	09:00 - ca. 15:00 Uhr
Treffpunkt:	an der Schranke am alten Lutz-Werk
Anzahl:	max. 6 Teilnehmer
Altersgruppe:	8 - 16 Jahre
Kosten:	15,- € pro Teilnehmer, vor Ort zu bezahlen
	Ruten und Angelköder, sowie Getränke und Grillgut sind im Preis inbegriffen

Anmeldung bitte direkt über den Fischereiverein Neufra, Herrn Dreher!

Aushilfe gesucht!

Die Gögginger Ortsverwaltung sucht ab sofort eine Aushilfskraft (m/w/d) auf Minijob-Basis bis 450,00 €.

Folgende Arbeiten fallen überwiegend an:

- Pflege der öffentlichen Grünflächen (Rasen mähen und entsorgen) sowie der der Blumen- und Rosenbeete am Adlerplatz
- Reinigung der öffentlichen Plätze
- Unterhaltung der Brunnen

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Ortsvorsteher Fischer unter der Tel. 07576/304 oder per E-Mail unter ortsverwaltung@goeggingen.de gerne zur Verfügung.



Deutsches Rotes Kreuz

Aktueller Bedarf kaum gedeckt - Dringend Erstspender benötigt!

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Spende.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten immer wieder vor Herausforderungen. In den letzten Monaten konnten keine Universitäts-/Schul- und Firmentermine durchgeführt werden, wodurch deutlich weniger Erstspender erreicht wurden und viele treue Mehrfachspender erreichen die Altersgrenze. Damit Unfallopfer, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen weiterhin gut versorgt sind, werden dringend neue Spender benötigt!

Widerspruchsrechte

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur die Werbung und bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1, Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffende Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern) die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies eingelegt werden. Bei einem Widerruf werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Veröffentlichung von Ehe- und Altersjubiläen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Anschrift sowie Datum und Art des

Jubiläums. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß §12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilären durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben Auskunft erteilen über den Familien, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Elektromobilität & Parken in Krauchenwies

Der Ausbau der Lade-Infrastruktur ist ein wichtiger Bestandteil der Elektromobilität. Hierbei geht es nicht nur um die Anzahl und Verteilung der Ladesäulen, sondern vor allem auch um die Benutzerfreundlichkeit.

Entscheidend dafür ist ein ungehinderter Zugang zu den öffentlich gekennzeichneten Ladesäulen. Warum ist das so wichtig? Anders als bei Autos mit Verbrennungsmotor verfügen Elektro-Autos über eine geringere Reichweite, bis sie wieder „aufgetankt“ werden müssen und sind daher auf die zur Verfügung stehenden Lademöglichkeiten angewiesen.

Die Gemeindewerke Krauchenwies haben drei öffentliche Ladestationen mit gekennzeichneten Parkmöglichkeiten installiert. Wir danken unseren Bürger- und Bürgerinnen, dass diese Flächen für die Elektro-Autos freigehalten und zum Tanken genutzt werden können.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihre Gemeindewerke Krauchenwies



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Scheundach eingestürzt



Ohne Vorwarnung und ohne Fremdeinwirkung stürzte am Sonntagmittag, 25. Juli gegen 14.30 Uhr das komplette Dach einer Scheune in der Habsbthaler Straße unweit vom Rathaus ein. Dabei wurde auch die Stromführung eines Nachbargebäudes beschädigt. Zum Glück fiel das Dach nach hinten in Richtung Pfarrgarten und nicht nach vorne auf die Straße. Ver-

letzt wurde niemand. Der Schaden an den eingelagerten Gerätschaften und am Gebäude liegt, laut Polizei, bei 25.000 Euro. Die Feuerwehr Krauchenwies war mit dem Löschbezirk 1 (Krauchenwies und Ablach) im Einsatz. Sie sicherte die Einsatzstelle bis zu Errichtung eines Bauzaunes ab. Neben Polizei und Rettungsdienst war auch der Fachberater Bau von der Feuerwehr Mengen vor Ort. Wie lange die Habsthaler Straße in diesem Bereich beidseitig gesperrt bleibt ist derzeit noch unklar.

Grünschnitt entlang der Verkehrswege

Bäume, Hecken und Sträucher sind in den letzten Monaten beträchtlich gewachsen.

Es wird vermehrt festgestellt, dass Äste Verkehrszeichen verdecken und somit Kreuzungen, Straßeneinmündungen und Grundstücksausfahrten für den Verkehrsteilnehmer unübersichtlich machen.

Auch der **Fußgängerverkehr** wird behindert und beeinträchtigt, **weil Hecken oder Zweige** von Sträuchern und Bäumen **in den Gehweg hineinwachsen** und diesen einengen.

Das Straßengesetz für Baden-Württemberg schreibt vor, dass Anpflanzungen nicht angelegt und unterhalten werden dürfen, wenn sie die Sicherheit und die Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen.

Um dies zu vermeiden, sind folgende Punkte zu beachten:

- Über der **gesamten Fahrbahn** muss ein **Lichtraum von 4,50 m** frei bleiben.
- An **Radwegen** dürfen bis zu einer **Höhe von 2,50 m** Äste nicht hereinragen.
- **Gehwege** müssen bis zu einer **Höhe von 2,30 m** von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden.
- **Bei Gehwegen** ist die Bepflanzung bis an die **Weghinterkante** zurück zu schneiden, so dass der Gehweg in einer Breite freigehalten wird, die es 2 Fußgänger ermöglicht, problemlos aneinander vorbeizugehen, ohne auf die Straße ausweichen zu müssen.
- An **Straßeneinmündungen und Kreuzungen** müssen Hecken, Bäume und Sträucher stets so nieder gehalten werden (**höchstens 80 cm**), dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.
- **Verkehrszeichen** dürfen nicht verdeckt werden und müssen von Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden können.

Die Grundstücksbesitzer werden deshalb gebeten, ihre Gartenbepflanzung zu überprüfen und, wenn notwendig die Bäume, Hecken und Sträucher zurück zu schneiden.

Beachten Sie bitte, dass Sie als Grundstückseigentümer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden.



WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
Hauptstraße, gegenüber Rathaus
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

Bitte nicht vergessen: Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 30.08.2021

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Dienstag, 31.08.2021

Restmüll in Krauchenwies und Ablach

Mittwoch, 01.09.2021

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

Schulnachrichten



Abschlussfahrt

Die Viertklässler konnten zum Abschluss ihrer Grundschulzeit einen Tag auf der Burg Wildenstein verbringen. Nach dem gemeinsamen Vesper in der Schule wurden sie mit Privatautos auf die Burg gefahren. Vielen Dank an alle Eltern, die eine Hin- und Rückfahrt übernommen haben.

Auf der Burg wurden die Viertklässler von Helmut Roeßle, Erlebnispädagoge in Jonglage und Zauberei geschult. Mit viel Begeisterung und Elan studierten und probten die Kinder verschiedene Kunststücke ein und stellten spontan ein Programm für Ihre Abschlussfeier auf die Beine. Hier gilt unser Dank dem Förderverein, der den Viertklässlern den ganzen Ausflugstag bezahlt hat.



Abschlussfeier

Die Viertklässler feierten mit ihren Eltern, Geschwisterkinder und Lehrern an der Krauchenwieser Küste gebührend ihren Abschluss an der GS Göggingen. Frau Schuler begrüßte alle Anwesenden und übergab an Helmut Roeßle und die Kinder, die eine mitreißende und beeindruckende Zirkusaufführung dem begeisterten Publikum vorführten.

Anschließend verabschiedete Frau Keller die Viertklässler und wünschte ihnen ein offenes Herz, eine offene Hand und einen offenen Verstand auf ihrem weiteren Weg.

Danach ging es rhythmisch flott mit dem Jerusalem-Tanz weiter, den die Vierer für diesen Abend einstudiert haben. Sie zeigten, dass ihnen das Virus nicht die Lebensfreude nehmen kann.

Etwas ganz Besonderes haben sich die Kinder und Eltern für den Abschied von ihrer Klassenlehrerin Frau Beller einfallen lassen. Ein selbstgedrehtes Video, in dem die Grundschulzeit in Bildern festgehalten wurde und sich die Kinder in ihren eigenen Dankes- und Abschiedsworten an Frau Beller richteten, ließ einige Augen feucht werden.

Nach diesem vielfältigen und unterhaltsamen Programm ging es zum gemütlichen Teil über und die Anwesenden ließen sich von der Küche der Krauchenwieser Küste verwöhnen.



Abschiedsfeier von Frau Keller



Am Freitag, 23.7.2021 wurde ich mit einer Abschiedsfeier überrascht. Mit viel Liebe und Charme haben die Kinder mit ihren Lehrerinnen sowie der Förderverein und Elternbeitr ein wunderbares Programm auf die Beine gestellt, das nicht nur mich immer wieder zu Tränen gerührt hat. Vielen Dank für all die guten Wünsche, Abschiedsworte und Geschenke, die mir überreicht wurden. Ich werde die Zeit, die ich an der GS Göggingen tätig sein durfte sehr vermissen und nie vergessen.



Puppentheater

Am Montag, 26. Juni fuhr die Klasse 2 mit ihren Lehrerinnen nach Ostrach und besuchten das Puppentheater. Bereits vor der Abfahrt war die Aufregung der Kinder zu spüren. Voller Spannung verfolgten sie zur Premiere des Märchens: Aladin und die Wunderlampe – Märchen aus 1001 Nacht und ließen sich von der Aufführung mitreißen. Im Anschluss daran durften die Kinder hinter die Kulissen schauen und dabei die Puppen bestaunen und den Puppenspielerinnen Fragen stellen. Auf einem nahegelegenen Spielplatz konnten sich die Kinder danach stärken und ausleben. Vielen Dank an den Förderverein, der diesen Ausflug finanziell unterstützt hat.



Oliver Steller

Am Dienstag, 27.7.2021 bereitete Oliver Steller ein musikalisch-literarisches Erlebnis, für unsere Schüler_innen. Aufgrund Corona durften die Kinder in Kleingruppen den Ausführungen von Oliver Steller folgen und waren ganz nah an ihm dran. Mit flotten Rhythmen begleitet Oli mit seiner Gitarre Frida Gedichte von Berthold Brecht, Theodor Fontane,.... Die einprägsamen Meldodien forderten die Kinder zum Mitsingen und Mitklatschen auf. Auch Zungenbrecher und Magie standen auf seinem Pro-

gramm. Vielen Dank an den Förderverein, der durch seine großzügige Unterstützung von 800 .-€, uns dieses besondere Erlebnis ermöglicht hat.

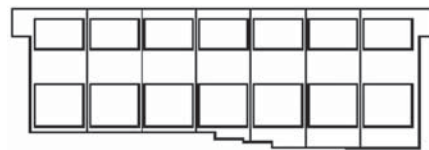


Eiswagen

Pünktlich zum Sommerferienstart kam der Eiswagen und verwöhnte jedes Kind mit einer Kugel Eis. Vielen Dank dem Förderverein, der unseren Schülern und Schülerinnen diese leckere Freude bereitet hat.



Das Kollegium der GS Göggingen wünscht schöne und erholsame Sommerferien.



SOPHIE SCHOLL SCHULE KRAUCHENWIES

Toller Erfolg beim Spendenlauf für LUNITA

Nachdem der Lunitalauf letztes Jahr auf Grund der Pandemie leider ausfallen musste, konnte er dieses Jahr endlich wieder stattfinden. Was als „aus der Not geborene Idee“ mit 6 Einzelläufen und neu abgemessener Strecke als Versuch startete, entpuppte sich sehr bald als super Alternative zum bisherigen Laufen im Prinzenpark. „So lerne ich die einzelnen Schüler viel besser kennen!“, meinte Bobby Lutz, der Gründer von Lunita, der an allen 6 Läufen mit dabei war und unsere Kleinen immer wieder beeindruckt anfeuerte. Auch Jürgen Steiert, selbst Klassensponsor der 4a, war zwei Mal vor Ort und fasziniert von den Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler.

Coronabedingt durften nicht alle Schüler gleichzeitig starten, sondern mussten klassenweise zum Laufen antreten. Um die Organisation zu erleichtern, wurde eine neue 500 m-Strecke direkt ums Schulgelände herum gefunden.

Den Anfang machte die **Klasse 3b**, die bei bestem Laufwetter 3 Stunden lang lief, was die Füße hergaben. Am Ende des Tages stand ein beeindruckender Schnitt von 11,8 km pro Schüler zu Buche. Da hatten sich alle (natürlich auch alle anderen Klassen) ein kostenloses Getränk von der Schule und „1, 2 oder sogar 3“ Eis von Bobby Lutz redlich verdient. Selbst mit Eis in der Hand wurde zumindest eine langsame Runde gelaufen.

Einen Tag später war die **Fuchsklasse 2a** an der Reihe. Diese erlebte ein totales Wechselbad. Nachdem die ersten 2-3 Kilometer wegen des schlechten Wetters in der Halle gelaufen wurden, konnte man bald auf die Außenstrecke umziehen, bevor dann ein Gewitter und ein massiver Regenschauer eine 40-minütige Laufpause erzwangen. Unermüdlich liefen die Füchse, angefeuert von einigen Eltern und Geschwistern, danach auch klatschnass noch weiter bis die Zeit zu Ende war.

Beim 3. Lauf waren die ganz Kleinen der **Klasse 1a** am Start. Auch Herr Ostermaier, selbst Vater einer Schülerin der Klasse und Vertreter der Volksbank Bad Saulgau (Klassensponsor der 1a) schnürte die Laufschuhe und lief einige Runden. Unter dem Eindruck des sonnigen Wetters, der

tollen Stimmung und der beeindruckenden Leistungen der kleinen Läuferinnen und Läufer merkte man langsam: Die Runde beim Sportplatz beginnen und enden zu lassen, das ist mehr als nur eine Notlösung. Schatzenplätze, Sitzmöglichkeiten, Sanitäranlagen, gekühlte Getränke etc. – alles war direkt vor Ort. „Wahnsinn!“ oder „Brutal!“ war mehrfach zu hören, als ein Erstklässler nach dem anderen die 10 Kilometer geknackt hatte. Zum Schluss war alleine die 1a für einen Spendenbetrag von über 1700 € „verantwortlich“. Wahnsinn war auch, was am nächsten Tag die **4a und 4b** auf die Runde zauberten. Beide Klassen liefen sich die Füße wund. Ein Dutzend Blasen an den Füßen sowie ein Laufdurchschnitt von über 13 Kilometern (!) lautete am Ende die beeindruckende Bilanz. **Felix Biedermann** aus der 4b war es dann auch, der fast einen Halbmarathon zustande brachte und ganz alleine, ohne Hilfe von Geschwistern oder Eltern, sagenhafte 20 Kilometer lief! Am vorletzten Lauftag zeigte die **Klasse 3a**, welche Energie in ihnen steckte. Trotz verkürzter Laufzeit wegen eines Nachholspiels auf dem Sportplatz, liefen die Kids im Schnitt mehr als 12 km. Da hatte sich das Ausdauertraining im Sportunterricht bezahlt gemacht. Den Abschluss machte die **Klasse 2b**. Auch hier standen bei wieder mal bestem Laufwetter beeindruckende Leistungen und die Freude am Laufen im Vordergrund. Schüler, Eltern, Geschwister, Lehrer, Sponsoren, FSJlerinnen, Haustiere und Bobby Lutz selbst liefen immer wieder an den sechs Lauftagen mit. Sie alle trugen zu einem sagenhaften Spendergebnis bei. Am Ende wurden unglaubliche 1354 Kilometer in den Asphalt gelaufen. Diese sorgten dafür, dass die magische Schallmauer durchbrochen wurde und die wahnsinnige **Gesamtsumme von 11.080,75 €** zu Buche steht!!!

Deshalb an dieser Stelle großen **DANK**...an alle Eltern, Bekannte und Verwandten, die unsere Schüler gesponsert haben... an alle Klassensponsoren (siehe Liste), von denen uns viele jedes Jahr immer wieder unterstützen und unter denen nicht nur Firmen, sondern auch Privatpersonen sind. Hervorzuheben ist dieses Mal unser langjähriger Sponsor-Partner „Optigrün“, der zunächst tolle 500 € spendete. Weitere 500 € kamen aber noch hinzu, da ein Mitarbeiter von Optigrün die von der Firma versprochene Impfpflicht von 500 € an Lunita weiterreichte. Eine tolle Aktion – Vielen Dank!!! In diesem Jahr neu mit dabei war unter anderem der Drogeriemarkt „dm“, der zum ersten Mal als Sponsor angefragt wurde und sofort begeistert zugesagt hatte. Gleich mit 3 Filialen (!) agierte „dm“ als 3-facher Klassensponsor und stattet zusätzlich jeden Schüler der Sophie-Scholl-Schule im nächsten Schuljahr mit einem Duschgel aus. Vielen Dank!!! Herzlichen Dank auch an Herrn Dunse für die Bereitstellung der Getränke und die Nutzung des Sportheims. Danke an Bobby Lutz für ca. 500 Packungen Eis, fürs Anfeuern, Motivieren und vieles mehr. Danke an das Team der Schulsozialarbeit fürs „immer mit dabei sein“ und „Laufunden abwickeln“. Vielen Dank an Bobbys Frau Helga, die die Erwachsenen jeden Tag mit frisch gebackenem Kuchen und Kaffee verwöhnte. Vielen Dank an alle, die die Läufer vor Ort unterstützt und angefeuert haben. Vielen Dank an alle Lehrer, die mitgelaufen sind oder mitgeholfen und mitgesponsert haben. Und vielen Dank an alle, die sonst in irgendeiner Weise am Lauf beteiligt waren.

Dieser Lauf war ein voller Erfolg und – darüber waren sich alle einig – hat Freude auf noch mehr im nächsten Jahr geweckt.

Fabian Catania

Liste der diesjährigen Klassensponsoren

Klasse	Klassensponsor
1a	Logopädie Baumgart
1a	Familie Oestergaard
1a	Volksbank Bad Saulgau – Filiale Krauchenwies
1a	Anonym
1a	Drogeriemarkt dm – Filiale Meßkirch
2a	Maler Reuter
2a	Die Schreiberei – Katrin Schlegel
2a	Optigrün International AG
2b	Autoservice Seifried
2b	Schreinerei Richard Morgen
2b	Drogeriemarkt dm – Filiale Sigmaringen
2b	Drachenschmiede
3a	Martin Baur GmbH
3a	Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen – Filiale Krauchenwies
3b	Salon Christine Veaser

- 3b Ruprecht Werbeland GmbH & Co.KG
- 3b Drogeriemarkt dm – Filiale Pfullendorf
- 4a Tachoplus Fleet Solutions GmbH
- 4a Anonym
- 4a Jürgen Steiert
- 4b Steinmetzbetrieb Waibel GmbH
- 4b Buchhandlung Rabe



Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



Yogakurs Herbst 2021

In diesem Kurs findest Du ein ganzheitliches Yoga, welches aus den klassischen **Hatha Yoga Asanas (Körperstellungen)** besteht, mit **Meditation, Atemübungen und Tiefenentspannung**. Der Kurs ist so gestaltet, dass sowohl Neueinsteiger, als auch Fortgeschrittene teilnehmen können.

„Regelmässige Yoga-Übungen helfen, der Hektik des Alltags gelassen und standhaft entgegenzutreten.“

B.K.S. Iyengar

Beginn: 06.09.2021 – 22.11.2021 (10 Abende), jeweils montags von 18:00 – 19:15 Uhr, sowie von 19:30 – 20:45 Uhr

Wo: im Bürgerhaus in Bittelschiess (Bürgersaal)

Kosten: 90,- Euro

Kursleitung: Michaela Buhl

Teilnahme nur unter Voranmeldung bei Michaela Buhl;

Tel: 01622062646 oder buhl.michaela@gmx.net

(Die Kurskosten werden teilweise von den Krankenkassen übernommen.)

Achtung: Der Kurs wird laufend an die aktuellen Corona-Bedingungen angepasst und kann somit kurzfristig pausiert oder auch abgesagt werden. Es gelten die jeweiligen Corona-Verordnungen des Landes Ba-Wü.

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

Verabschiedungsreigen

Pfarrer Markus Moser hat im Rahmen eines Festgottesdienstes mehrere Ehrenamtliche sowie Gemeindereferent Thomas Hau Eisen feierlich verabschiedet:

Pfarrgemeinderat: Manuela Eppe, Hubert Fink (Pfarrgemeinderatsvorsitzender), Anton Riedmüller, Tilly Teufel, Manuela Stark und Agnes Thalgot. Gemeindeteam: Werner Boos, Wilfriede Holl, Alfred Teufel und Josef Teufel. Lektorin: Bettina Jäger

Allen gab Pfarrer Moser, neben einem Gutschein und Geschenk, herzliche Dankesworte und gute Wünsche mit auf den Weg: „Ohne solche Menschen wie Sie würde unsere Gemeinschaft nicht funktionieren und jeder Dank ist an dieser Stelle hier zu klein“ (...).

Da Gemeindereferent Thomas Hau Eisen nach 16 Jahren im September in die Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf wechselt, wurde auch er auf das herzlichste verabschiedet.

Rund 50 Ministranten aus der gesamten Seelsorgeeinheit ministrierten in dem Gottesdienst und Pfarrer Moser dankte für die gute Zusammenarbeit, das Engagement und ließ Höhepunkt wie Musicalevents und Ministrantenaktionen noch einmal Revue passieren – in all den Jahren gab es sowohl Höhen als auch Tiefen, die stets gemeinsam gemeistert wurden.

Auch er bekam ein Abschiedsgeschenk in Form eines Gutscheins für den Europapark, wo er ein Wochenende mit seinen Kindern verbringen darf. Musikalisch wurde der Gottesdienst von dem eigens dafür zusammengestellten Chor unter der Leitung von Regina Herre auf besonders klangvolle Art und Weise begleitet. So begab sich der Chor ebenfalls noch einmal auf die Reise durch die aufgeführten Musicals und beeindruckte damit sehr.

Alle Gottesdienstbesucher waren anschließend noch zu einem kleinen Stehempfang eingeladen um den Tag in geselliger Runde ausklingen zu lassen.



Hubert Fink, scheidender Pfarrgemeinderatsvorsitzender



Thomas Hau Eisen, verabschiedeter Gemeindereferent

St. Anna Ablach

Sonntag, den 29.08.2021, 08.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Samstag, den 28.08.2021, 19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 29.08.2021, 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40b)

Samstag, 28. August

11.00 Uhr ökumenische Trauung Lisa und Stefan Meyer in St. Martin
13.30 Uhr ökumenische Trauung Selina und Oliver Sörös in St. Peter und Paul

Sonntag, 29. August (13. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Uwe Reich- Kunkel)

Wir freuen uns, in der Heilandskirche wieder Gottesdienst zu feiern.

Bitte denken sie daran, für den Gottesdienst eine medizinische Maske aufzusetzen.

Es besteht keine Testpflicht.

Unsere Kirche ist weiterhin für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Kreuzkirche, Binger Straße 9
Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet
(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:
info@mittendrin-sigmaringen.de
Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Corona-Pandemie noch nachträglich zu Änderungen bei den Gottesdiensten kommen kann. Änderungen werden über die Tagespresse und evang-sig.de bekanntgegeben.

Samstag, 28.08.2021

13.30 Uhr Traugottesdienst
in der Klosterkirche Heiligkreuztal

K. Fingerle

Sonntag, 29.08.2021, 13. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche mit Abendmahl (Saft)	M. Fingerle
11.00 Uhr	Eigenständiger Taufgottesdienst in der Ev. Stadtkirche mit Taufe(n)	M. Fingerle

Sonntag, 05.09.2021, 14. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr	Gottesdienst in der Krankenhauskapelle	M. Fingerle
10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	M. Fingerle

Kino auf dem Acker startet wieder**„Kino auf dem Acker“**

Das Kino auf dem Acker zeigt gesellschaftskritische Filme. Die Filmvorführungen beginnen jeweils am Freitagabend bei Einbruch der Dunkelheit auf dem Acker der SoLaWi beim Böhlerhof. Ab 20 Uhr gibt es ein Lagerfeuer, bei dem selbst mitgebrachte Wüste oder Fleisch gegrillt werden können. Bitte bringen Sie auch einen Stuhl mit. Bei schlechtem Wetter findet die Vorführung in der Ev. Stadtkirche in der Karlstraße in Sigmaringen statt. Bei unklaren Wetterverhältnissen können Sie sich über die Homepage fairwandel-sig.de ab 18.00 Uhr über den Veranstaltungsort informieren. Veranstaltungen der nichtgewerblichen Filmarbeit unterliegen einem Werbeverbot. Die Filmtitel aller sieben Filme können unter der Tel. **07571/1843239** erfragt werden.

Folgende Filme werden gezeigt:

27.08. Zwei junge Männer dürfen sich in 100 Tagen 100 Dinge Stück für Stück zurückholen und testen so nach einer Wette aus, wie es ist, das Leben mit sehr wenigen Besitztümern zu bestreiten.

03.09. Ein Film über Hanna Ahrendt und ihre Beobachtungen und Bewertungen des Prozesses gegen Adolf Eichmann

Herzliche Einladung!**Veranstaltungen**

Wir übernachten in der Kirche!

Alle Kinder von 9-13 Jahren sind eingeladen, eine Nacht in der Kreuzkirche zu verbringen. Für das Ende der Ferien, nämlich vom 8.-9. September, hat das Jungschar-Team rund um Anja Schelle und Pfr. Micha Fingerle dieses besondere Kirchenerlebnis vorbereitet!

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es über Pfarramt III, Tel. 07571-3430 oder Micha.Fingerle@elkw.de.

Das Ev. Gemeindehaus in der Karlstraße in Sigmaringen ist im August geschlossen.

Wir wünschen allen erholsame Ferien und eine gesegnete Sommerzeit!

Geöffnete Kirchen

Die Ev. Stadtkirche ist auch in den Sommerferien täglich von 10:00-17:00 Uhr geöffnet.

Herzliche Einladung zum stillen Gebet.

Der Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen **ist geöffnet**. Es können im Moment Kleider zu folgenden Zeiten gekauft werden:

Dienstag, Donnerstag, Samstag von 10 bis 14 Uhr

Mittwoch, und Freitag von 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 – 6959136. Im Laden muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des KleiderReich: <https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag**

10.00 Uhr – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Das Dialog-Café beginnt wieder am Mittwoch, 22. September.

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie von Di-Fr telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, sollte niemand direkt erreichbar sein.

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in den Sommerferien zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Ist in den kommenden beiden Wochen geöffnet am

Mi.	01. September	10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr
Mo.	06. September	08:30-11:00 Uhr
Di.	07. September	08:30-11:00 Uhr
Mi.	08. September	10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr
Do.	09. September	08:30-11:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich in der Ferienzeit auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist in den Sommerferien (freitags geschlossen) zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Die Vertretungen während der Ferienzeit erfahren Sie auf den jeweiligen Anrufbeantwortern der Pfarrämter.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014
dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011
matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430
Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten**ZUMBA Fitness und ZUMBA Kids! Kurse starten wieder!**

Ab **20.09.2021** starten wir wieder voller Power mit **ZUMBA Fitness! Komm vorbei und tanze mit!** Einstieg jederzeit möglich- alle Levels willkommen! Ihr dürft jederzeit zum Schnuppern vorbeikommen. Montags von **18:00 - 19:00 Uhr** in der Turnhalle Krauchenwies, immer 10 Termine, Erwachsene 45€, Schüler/Studenten 35€. Für alle Mitglieder des TVs oder für die, die es werden wollen. Jahresbeitrag 30€ Erwachsene, 25€ Schüler. Anmeldung und Infos bitte bei Christine Giardulli: christine.giardulli@icloud.com oder einfach vorbeikommen! Ich freue mich auf euch! Eure Christine

**ZUMBA-Kids - freie PLÄTZE!**

Auch bei den kleinen Tänzern von 4-6 Jahren startet ab **20.09.2021 der neue Kurs nach den Sommerferien!** Das Tanzen mit den Kleinen in der Gruppe macht riesig Spaß! Ihr dürft jederzeit zum Schnuppern vorbeikommen.

Immer montags von 17 - 17:45 Uhr, in der **Turnhalle** Krauchenwies, immer 10 Termine, 20€. Die Anzahl der Kinder ist auf 20 begrenzt. Anmeldung und Infos bitte bei Christine Giardulli:

christine.giardulli@icloud.com oder einfach vorbeikommen! Ich freue mich auf euch! Eure Christine

**Hilfe von Haus zu Haus****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung von „Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.“ am Dienstag, 31. August 2021, um 19:30 Uhr, im Pfarrheim Krauchenwies, lade ich alle Mitglieder, Helferinnen und Helfer, sowie interessierte Klienten und Einwohner herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht

5. Berichte
 - Einsatzleitung
 - Vorstand
6. Entlastung
7. Genehmigung Haushaltsplan
8. Wahlen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen mindestens 8 Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung bei der Vorstandschaft eingegangen sein. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.



Martin Binder, 1. Vorsitzender



**Einladung
zur Krabbelgruppe
Krauchenwies**

- Gemeinsam spielen, singen und essen -

Wer Mamas, Papas und ihre Kinder
von 0 bis 3 Jahren

Wann immer dienstags von 09:30 - 10:30 Uhr

Wo am Spielplatz Augrund,
bei schlechtem Wetter im kleinen
Rathaussaal Klappergasse.

Bei Rückfragen:
0171/1882237



TC Krauchenwies

Während das Blättle Pause hatte, startete der Tennisclub so richtig durch.

Los ging's am 10.08. mit dem von der Gemeinde initiierten Ferienprogramm. Unter dem Motto „Großes Tennis für kleine Asse“ waren 42 Kinder verteilt auf dem Tennisgelände an diversen Stationen bei sehr gutem Wetter (im Vergleich zum vergangenen Jahr) aktiv. Zum Abschluss gab es die obligatorische Rote vom Grill. Mit dabei: zahlreiche Eltern, die gemeinsam anschließend einen schönen Abend verbrachten.

Am 14.08. fand dann unser (in dieser Art und Weise) erstes Mixed Turnier in zwei Gruppen statt. Als Gruppensieger gingen Christina Fleisch mit Max Häußler und Christel Pawel mit Jürgen Schick als Sieger vom Platz. Bei der Cocktailparty am Abend feierten nicht nur die Spieler, sondern auch viele weitere Mitglieder bis spät in die Nacht. Schee war's!

Seit Anfang Juli befindet sich zudem im Bereich der Umkleidekabinen ein Defibrillator. Am 20.08. erfolgte die Ersteinweisung in die Funktionen des Geräts, an der zahlreiche Personen teilnahmen. Dem Tennisclub ist es ein Anliegen, den Mitgliedern ein solches Gerät zur Verfügung zu stellen, das im Fall der Fälle Leben retten kann. Wir hoffen jedoch, dass wir es nie brauchen werden.

Ausblick:

Am 05.09. findet, auch in diesem Jahr am Ende der Saison, unser traditionelles Bändelesturnier statt. Wir planen ab 10:30 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück zu starten. Unser Sportwart wird jedoch noch alle Mitglieder in einer separaten E-Mail informieren. Wir freuen uns schon jetzt auf einen schönen gemeinsamen Tag.

Corona:

Aufgrund der neuen Corona-Verordnung vom 16.08. möchten wir an der Stelle darauf hinweisen, dass sich **im Tennisheim** ausschließlich Personen (nicht Kinder und Schüler) aufhalten dürfen, welche entweder geimpft, negativ-getestet oder genesen sind und sich nicht krank fühlen. Die entsprechenden Nachweise sind den am jeweiligen Tag verantwortlichen Mitgliedern vorzuzeigen. Zudem sind weiterhin bei jedem Besuch die Kontaktdaten entweder über die Luca App oder die Liste am schwarzen Brett auf der Terrasse zu hinterlegen. Unser Hygienekonzept findet ihr zudem auf unserer Webseite. Wir danken allen für das Verständnis.

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Krauchenwies

18. September VdK-Live-Talk zur Bundestagswahl

„Wählen statt hoffen.“ ist das Motto des VdK Baden-Württemberg im Wahljahr 2021. Am Samstag, 18. September, veranstaltet der Landesverband einen VdK-Live-Talk zur Bundestagswahl und zu den Kernthemen des Sozialverbands Rente, Pflege und Gesundheitswesen. Vorsitzender Hans-Josef Hotz führt zusammen mit der Journalistin Kimsy von Reischach durch den Talk. Dabei präsentiert das Duo die Antworten der Politik auf wichtige Fragen zu den VdK-Kernthemen aus einer eigens vorab erfolgten Podiumsdiskussion mit Monica Wüllner (CDU), Dr. Sandra Detzer (GRÜNE), Leni Breymaier (SPD), Jessica Tatti (LINKE) und Pascal Kober (FDP). Der VdK-Live-Talk ist um 17 Uhr auf dem VdK-YouTube-Kanal oder unter www.vdk-bw.de zu sehen. Und einige VdK-Orts- und -Kreisverbände werden den Talk mit Landeschef Hotz auf einer eigenen Veranstaltung ausstrahlen. Coronabedingt ist hier jeweils eine Anmeldung vor Ort notwendig.

Paralympics 2021: Live-Berichte im TV und als Stream

Wer die Paralympischen Sommerspiele vom 24. August bis zum 5. September in Tokio live verfolgen will, sollte sich zumeist die Vormittage freihalten. Da gibt es fast alle Übertragungen. Die ARD will am 24. August die Eröffnungsfeier ab 13 Uhr live zeigen. Ab 25. August berichten die beiden öffentlich-rechtlichen Sender ARD und ZDF im täglichen Wechsel jeweils ab 9 Uhr von den Entscheidungen in 22 verschiedenen Sportarten. Die Übertragungen dauern stets bis 15 oder 16 Uhr. Die Schlussfeier soll am 5. September live zwischen 12.55 und 16 Uhr zu sehen sein. Wer sich für bestimmte Sportarten interessiert, soll diese über Internet, App oder Mediathek ausführlich und größtenteils barrierefrei verfolgen können. So wollen ARD und ZDF viele Wettbewerbe direkt per Livestream und hinterher als Video-on-demand im Web unter www.sportschau.de und www.zdfsport.de, in der Sportschau-App, in der ARD-Mediathek, im YouTube-Kanal der Sportschau und in der ZDF-Mediathek zeigen.

REHAB-Aussteller samt Produktneuheiten bis 2022 online

Unlängst wurde die europäische Fachmesse für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion, die REHAB in Karlsruhe, die regelmäßig auch vom Sozialverband VdK Baden-Württemberg als Aussteller besucht wird, verschoben. Als Alternative gibt es fortan und bis 2022 online die Ausstellerliste samt Informationen zu Produkten, Innovationen und Unternehmen der Hilfsmittelindustrie. Dieses Onlineangebot will man bis zum neuen REHAB-Termin nächstes Jahr (23. bis 25. Juni 2022) ständig aktualisieren. Unter www.rehab-karlsruhe.com ist es über die Startseite dieser traditionsreichen Fachmesse jederzeit, kostenfrei und ohne Anmeldung nutzbar. Um Interessierten das Auffinden von Produktneuheiten zu erleichtern,

wurde auch das „Neuheiten-Center“ der Messe digitalisiert. In diesem Center werden Produkte vorgestellt, die im Jahr 2020 oder 2021 am Markt eingeführt wurden.

Spracherkennungssoftware als Hilfsmittel für Förderschüler

Eine behinderte Förderschülerin kann für die Teilnahme am Schulunterricht auf eine Spracherkennungssoftware als Hilfsmittel angewiesen sein. Die gesetzliche Krankenkasse ist dann zur Kostenübernahme verpflichtet, entschied kürzlich das Landessozialgericht Celle (Az.: L 4 KR 187/18). Die LSG-Richter hoben dabei hervor, dass bei Kindern ein großzügiger Maßstab anzulegen sei, um deren weiterer Entwicklung Rechnung zu tragen. Die Kasse sei für die Herstellung und Sicherung der Schulfähigkeit zuständig. Daher sei sie auch in der Pflicht, wenn ein behinderter Schüler ein Hilfsmittel benötige, um am Unterricht teilnehmen oder die Hausaufgaben erledigen zu können. Im zugrunde liegenden Fall litt die Schülerin infolge einer frühkindlichen Hirnblutung an spastischen Lähmungen und war kaum in der Lage einen Stift zu halten und zu schreiben. Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz und vertritt sie in Widerspruchs- und Klageverfahren. Adressen und weitere Informationen unter www.vdk-bw.de auf der Homepage des VdK Baden-Württemberg.



Volkstanzgruppe Bittelschieß

Veranstaltung mit den Schritten Fehlerperlen

Wir konnten einen neuen Termin mit den Schritten Fehlerperlen finden. Nächstes Jahr, am 27. Mai 2022 findet die Veranstaltung auf dem Heuboden statt. Merken Sie sich den Termin vor. Die herausgegebenen Eintrittskarten behalten Ihre Gültigkeit. Karten können aber auch jederzeit bei unserer Vorverkaufsstelle zurückgegeben werden: Brigitte Henkel in Bittelschieß: 07576/2230

Wir hoffen auf einen schönen Abend zusammen.

Wir tanzen wieder

Nun immer FREITAGS um 20 Uhr im Bürgerhaus Bittelschieß. Vorläufige Termine: 3. September / 17. September / 1. Oktober
Achtung Coronaverordnung ab dem 16. August: Bei Veranstaltungen/Aktivitäten in geschlossenen Räumen müssen alle Besucher/innen einen Geimpftennachweis, einen Genesenennachweis oder einen negativen Corona Antigen-Schnelltest vorweisen. Die Kontaktdaten der Tanzenden, werden zwangs der Nachverfolgung, dokumentiert.

Gez. Ingrid Enderle



SC Göggingen

1. Spieltag 22.08.2021

SC Göggingen – FC Kluffern
Kämpferischer starker SC Göggingen verliert gegen überlegenen FC Kluffern

Der SC Göggingen ist mit einer Niederlage in die Saison gestartet. Das Spiel gestaltete sich anfangs ausgeglichen mit einem leicht höheren Spielanteil für die Gäste. Durch wenig gelungene Passfolgen und viele Fouls entstand kein flüssiger Spielfluss. In der Vorwärtsbewegung piff der Schiedsrichter ein strittiges Foul nicht, was dazu führte das Kluffern das 1:0 erzielte. Wenige Minuten später erhöhte Kluffern durch einen Foulelfmeter auf 2:0. Doch in Halbzeit 2 kam der SC Göggingen besser ins Spiel. Mit mehr Spielanteilen bot man den Gästen Paroli und hätte durchaus die Chance auf den Anschlusstreffer gehabt. Kampf und Wille waren leider nicht ausreichend, um das Spiel zu drehen. Nächste Woche erwartet der SC Göggingen die SG Illmensee/Heiligenberg. Über zahlreiche Zuschauen würden wir uns sehr freuen.

Aufstellung: Mann, Karl (78. Seifried), Wehrle, Ohmacht, Maier (46. Kronenthaler 71. Dufner), Beck, Fiolka, Stärk, Stolz, Burth, Klingenberg

Tore: 28. 0:1, 32. 0:2

Vorschau:

Sonntag 29.08.21, 15:00 Uhr

SC Göggingen – SG Illmensee/Heiligenberg

Sonntag 29.08.21, 10:30 Uhr

FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 3 – SC Göggingen 2

Seniorenkreis - AW St. Nikolaus Göggingen

Nachdem der Gedenkgottesdienst und der Nachmittag bei Andrea an der „Krauchenwieser Küste“ so einen großen Anklang gefunden haben, wollen wir ein neues Treffen bei Andrea anbieten. Dazu haben wir den ober-schwäbischen Humoristen und Gedichtemacher **Hugo Breitschmid** eingeladen. Er hat mehrere Bücher geschrieben und ist bekannt durch Rundfunk- und Fernsehsendungen. Er wird uns ca 1,5 Stunden unterhalten unter dem Thema „Heiter, besinnlich und frech“.

Do, 23. September 2021, Beginn 14.30 Uhr

Abfahrt mit PKW: 14.00 Uhr, Bushaltestelle

Bitte anmelden bis So, 12. Sept bei Georg Binder, 7182,

g-binder@t-online.de

Bei dieser Veranstaltung gilt die 3G Regel: geimpft, genesen, getestet

Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid,

das Seniorenkreis-Team.



Göggingen 2021: Motocross-Ferienprogramm & -Jugendlager des RRT-Scheer

Auch in diesem Jahr, konnten wir am Samstag 31.07.2021 unseren Motocross-Schnuppertag innerhalb des Ferienprogramms der Gemeinde Krauchenwies durchführen. Insgesamt nahmen 26 Kinder zwischen 5-14 Jahren teil. Aufgeteilt in 2 Gruppen (morgens / nachmittags), bekamen die angehenden Motocross-Piloten einen kurzen Einblick in die Technik und zeigten dann mit 50ccm- bzw. 65ccm-Motorrädern, unter Anleitung unserer routinierten Vereinsfahrer, ihr Können. Zum Abschluss konnte jeder noch eine Runde mit dem Renn-Taxi über unsere gesamte Motocross-Strecke drehen. Aufgrund des grossen Andrangs versuchen wir, im Oktober einen zusätzlichen Schnuppertag zu realisieren.

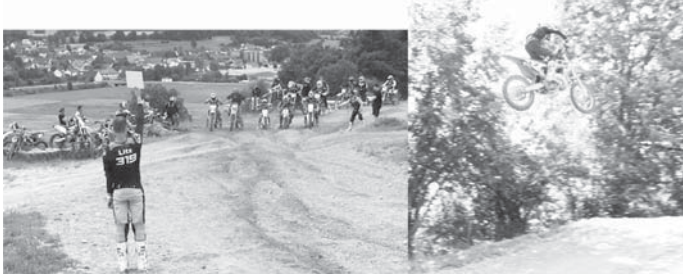


Wie geplant, konnten wir unser Motocross-Jugendlager vom 29.07.-31.07.2021 auf unserem Gelände in Göggingen durchführen.

Bei idealem Wetter konnten wir 26 Kinder und Jugendliche, im Alter von 7 - 18 Jahren an den 3 Tagen auf der Strecke begrüßen. Wir starteten um 7:30 Uhr mit organisatorischen Themen sowie der technischen Abnahme der Motorräder. Die Trainer Harry Näpflin (Schweiz), Jens Voss, Steffen Leopold sowie Michael Litz (war bereits selbst schon Teilnehmer am Jugendlager) teilten die Teilnehmer in unterschiedliche Gruppen auf. Daraufhin wurden die Jugendlichen unter Anleitung der Trainer in den einzelnen Sektionen trainiert. Unterschiedliche Inhalte wie Starts, Anliegerfahren, Gleichgewichtsübungen auf dem Motorrad sowie Springen über Tables und den Step up etc.. Bei den warmen Temperaturen war unser mobiles Streckenteam immer bedacht, alle Teilnehmer mit genügend Mineralwasser auf der Strecke zu versorgen. Am Ende des 3. Tages zeigten die Teilnehmer im abschliessenden «freien Training» ihren begeisterten Eltern, das Erlernte. Danach liessen wir den Tag bei einem gemeinsamen Grillabend ausklingen.



Insgesamt waren beide Veranstaltungen, Ferienprogramm und Jugendlager spitze, ganz besonders möchten wir uns bei unseren Helfern und allen Beteiligten bedanken. Mit Hilfe unserer Sponsoren konnten wir allen Teilnehmern (Ferienprogramm und Jugendlager) ein T-Shirt als Andenken übergeben. Abschliessend wünschen wir Euch tolle Ferien.



Euer Jugend-Team des RRT-Scheer

Hofcafe, in dem wir das Mittagessen genießen. Danach ist noch ein Besuch in der Brennerei Steinhauser geplant. Hier wird aus regionalem Obst, Wein und edle Brände hergestellt. Es ist auch die erste Whiskey Destillation am Bodensee. Um Anmeldung bis 30. August wird gebeten. Telefon-Nr. 07571/102-8641 oder per E-Mail unter: gabriele.seifried@lrasig.de
Auf Grund der Corona-Pandemie ist eine Reisetilnahme an die 3-G-Regel gekoppelt: Genesen, Geimpft oder Getestet. Entsprechende Nachweise, sowie eine medizinische oder FFP2 Maske sind mitbringen.

Abfahrt:

7.40 Uhr Bad Saulgau, REWE (Salgo), Max-Eyth-Strasse 6

FBZ Sigmaringen**Neuer Qualifizierungskurs für Kinderbetreuung als Tagesmutter und Tagesvater**

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern startet in Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen einen neuen Qualifizierungskurs für Tagesmütter und -väter. Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie haben die zeitlichen und räumlichen Möglichkeiten? Im Landkreis Sigmaringen suchen viele Eltern nach einer qualifizierten Betreuung für ihre Kinder. Insbesondere für unter dreijährige Kinder ist das Interesse an dieser familiären Betreuungsform gestiegen.

Start des Kurses ist am: Dienstag, 26. Oktober 2021 bis Oktober 2022 im FBZ e.V., 72488 Sigmaringen, Schulungsraum in der Allee 9 (max. 15 Personen).

Möchten Sie Näheres über die Arbeit Kinderbetreuung in Kindertagespflege wissen und sich für den Qualifizierungskurs anmelden?

Wir informieren und beraten Sie sehr gerne. Melden Sie sich ganz unverbindlich bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Marlies Hanschke (Tel.: 07571 7479510, E-Mail: m.hanschke@fbz-sigmaringen.de) im FBZ e.V. Sigmaringen.

Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (Tel.: 07571 102-4258, E-Mail: ingrid.hoefer@LRASIG.de) im Landratsamt Sigmaringen.

Wissenswertes / Aktuelles**Neues Innovationsprogramm Pflege 2022****Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha: „Die neue Förderrunde nutzen wir, um die Kurzzeitpflege qualitativ weiterzuentwickeln und pflegende Angehörige zu entlasten“**

Pflegebedürftige Menschen in Baden-Württemberg sollen möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben auch in ihrem häuslichen Umfeld führen können. Kurzzeitpflege trägt dazu bei, häusliche Pflegesituationen zu entlasten und zu stabilisieren. Gesundheits- und Sozialminister Manne Lucha hat am heutigen Mittwoch (28. Juli) in Stuttgart den Förderaufruf zum Innovationsprogramm Pflege 2022 vorgestellt. Die Programmlinie unterstützt innovative Konzepte, welche vor allem die Kurzzeitpflege weiterentwickeln.

„Mit Kurzzeitpflegeplätzen wollen wir sowohl vorübergehende pflegende Angehörige entlasten als auch einen Drehtüreffekt nach Krankenhausaufenthalten – gerade bei älteren Menschen – verhindern“, sagte Gesundheits- und Sozialminister Manne Lucha. „Mir ist es wichtig, dass ausreichende und qualitativ hochwertige Plätze zur Verfügung stehen. Mit der Ausrichtung des Förderschwerpunkts auf diesen Aspekt wollen wir neue Akzente setzen und Verbesserungen erreichen.“

Bei der Kurzzeitpflege besteht bundesweit ein Mangel an Plätzen. Zahlreiche, insbesondere alleinstehende ältere pflegedürftige Menschen können sich nach einem Krankenhausaufenthalt zu Hause nicht versorgen. Durch ein fehlendes Angebot kann auch das häusliche Umfeld nicht im notwendigen Umfang entlastet werden.

Das Land unterstützt daher besondere Konzepte der qualitativen Weiterentwicklung der Kurzzeitpflege. Denkbar sind neue Formen der Kurzzeitpflege, z. B. Kurzzeitpflege im Umfeld einer (geriatrischen) Reha-Klinik,

**Musikverein und Trachtenkapelle Hausen****Einladung**

Liebe Mitglieder,

am Freitag, den 24. September 2021 findet um **20:00 Uhr** im **Gasthaus Hirsch** in Hausen a. A. die ordentliche Generalversammlung des Musikverein-Trachtenkapelle Hausen a. A. statt. Dazu laden wir euch recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Jahresbericht Schriftführer
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Dirigenten
- Bericht des Jugendleiters
- Aufnahme von Jungmusikanten
- Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Kassier
- Schriftführer
- 2. Beisitzer
- 2. Jugendvertreter
- weitere
- Wünsche und Anträge

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 1 Woche vor ihrer Durchführung schriftlich an den Vorstand zu richten, Satzungsänderungsvorschläge mindestens 3 Wochen vorher. Die Ergänzungen der Tagesordnung, die erst während der Generalversammlung (Dringlichkeitsanträge) gestellt werden, werden mit einer Mehrheit von 3/4 der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen.

Zu dieser Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Eheleute, Freundinnen, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, euch bei der Versammlung begrüßen zu dürfen.

gez. der Vorstand
Katrin Lutz, Larissa Senn, Rainer Kempf

Seminare / Weiterbildung**VLF Sigmaringen bietet eine Fahrt für Frauen an**

Endlich ist es soweit und eine Lehrfahrt ist wieder möglich. Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen (VLF) bietet zusammen mit dem Beratungsdienst für Milchviehhaltung Biberach/Sigmaringen am Donnerstag, den 9. September 2021 eine Fahrt für Frauen an. Dieses Jahr geht es in den Raum Tettang und Kressbronn. Erster Halt ist auf dem Milchviehbetrieb der Familie Gührer in Tettang. Danach geht es zum Hofgut Schleinsee einem idyllisch gelegenen Hofgut mit eigenem See. Der Betrieb bietet neben Ferienwohnungen und Hofladen auch ein

ergänzende mobile geriatrische Reha im Zusammenhang mit Kurzzeitpflege oder eine Neugestaltung von Übergängen. „Es würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Träger von Pflegeeinrichtungen neue Ideen und Konzepte einreichen, die für die Betroffenen und ihre Angehörigen passgenaue Lösungen für die jeweilige Situation bieten“, so Lucha.

Innovationsprogramm Pflege

Im Jahr 2022 werden Angebote der Nacht- oder Tagespflege investiv gefördert, und – wie bisher – können auch solitäre Kurzzeitpflegen als ausschließlich investive Projekte eingereicht werden.

Zudem kommen auch investive Projekte der Kurzzeitpflege in Betracht, die einen Bezug zum Krankenhausbereich aufweisen. Darüber hinaus sind auch Ideen, Konzepte und Modelle mit Blick auf die neu eingeführte Übergangspflege als Anschlussversorgung nach einem Krankenhausaufenthalt erwünscht, die zur Verbesserung der Situation bei der Kurzzeitpflege beitragen können.

Den ausführlichen Förderaufruf finden Sie unter:
www.sm.baden-wuerttemberg.de/foerderaufrufe

Die ausgefüllten Antragsunterlagen für das Innovationsprogramm Pflege 2022 müssen bis spätestens 28. Februar 2022 beim Kommunalverband für Jugend und Soziales eingegangen sein. Mit einer Entscheidung über die Mittelvergabe im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel ist voraussichtlich im ersten Halbjahr 2022 zu rechnen.

Weitere Informationen

Angesichts des großen Bedarfs im Bereich der Kurzzeitpflege wurde bereits im Jahr 2018 gemeinsam mit den Partnern der Selbstverwaltung von Pflegekassen, Einrichtungsträgern und Kommunalen Landesverbänden ein „Aktionsbündnis Kurzzeitpflege“ initiiert. Mit der Gemeinsamen Erklärung haben sich die Partner im „Aktionsbündnis Kurzzeitpflege“ zu wichtigen Zielen und Inhalten im Rahmen einer Selbstverpflichtung bekannt und sich dafür ausgesprochen, alle Handlungsmöglichkeiten nutzen zu wollen, um die Kurzzeitpflege auf allen Ebenen zu stärken. Dabei tragen die Partner der Pflegeselbstverwaltung bei den Rahmenbedingungen der Kurzzeitpflege, beispielsweise mit der Aushandlung wirtschaftlich tragfähiger Vergütungen, eine große Verantwortung.

Abiturienten der Ludwig-Erhard-Schule glänzen mit hervorragendem Ergebnis

Der 50. Abiturjahrgang erreicht den traumhaften Durchschnitt von 2,2.

Mit einer feierlichen Zeugnisübergabe haben die 57 Absolventen der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen am 23. Juli im Sandbühlstadion bei strahlend blauem Himmel zusammen mit ihren Eltern und den Lehrern Abschied von der Schulzeit genommen.

Der Abiturient Fabian Löhle eröffnete die Feierstunde und ließ die Zeit an der Schule nochmals unterhaltsam Revue passieren: Zweimaliger Lockdown, die Umgewöhnung an den Online-Unterricht und die Herausforderungen des Mathe-Abiturs ließen das Publikum wissend schmunzeln. „Ihr habt auch in Krisenzeiten Leistung gebracht“ betonte Schulleiter Frank Steinhart. Mit dem Zitat „Lernen ist wie das Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.“ von Lao-Tse ermutigte er die Absolventen, niemals aufzugeben. „Lernen kann durchaus eine leichte Kost sein, wie der saftige, süße Apfel“ beschrieb er in einer Metapher. „Oft muss man sich aber auch durchbeißen wie bei einer trockenen Scheibe Schwarzbrot.“ Wer das durchhält und lange genug kaut, wird ausgelöst durch den Verdauungsvorgang im Mund mit einem süßen Geschmack belohnt. „Wie viel Apfel und wie viel Schwarzbrot im diesjährigen Abitur steckt, weiß ich nicht“, so der Schulleiter augenzwinkernd, „das Ergebnis ist auf jeden Fall hervorragend.“ Der Abteilungsleiter des Wirtschaftsgymnasiums Thomas Harjung gab den jungen Menschen mit auf den Weg, sich nicht mit der Leistung anderer zu vergleichen. „Jeder Einzelne kann stolz sein auf sich, schaut nun nach vorne.“

Die vier Tutoren der Klassen richteten noch einige persönlichen Worte an die 37 Abiturientinnen und 20 Abiturienten und führten anschließend die Zeugnisübergabe, sowie die Verleihung der 16 Schulpreise und elf Belobigungen durch. Frank Steinhart händigte im Anschluss die Sonderpreise aus und wünschte den jungen Menschen alles Gute für die Zukunft und „die Kraft, gegen den Strom zu schwimmen“.

Hartmut Nill ist neuer pädagogischer Stellvertreter der Schulabteilung des Regierungspräsidiums Tübingen

Hartmut Nill wurde mit sofortiger Wirkung von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen pädagogischen Stellvertreter der Abteilungspräsidentin Dr. Susanne Pacher der Abteilung Schule und Bildung bestellt. Für die Aufgabe bringt Nill vielfältige Erfahrungen aus unterschiedlichen Stationen in der Schulverwaltung mit.

Der ehemalige Schulleiter Hartmut Nill ist bereits seit Sommer 2015 als Referatsleiter für die Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren im Regierungsbezirk verantwortlich. Der 59-Jährige tritt in der pädagogischen Stellvertretung die Nachfolge von Dieter Renner an, der Ende Juli in den Ruhestand getreten ist.

Regierungspräsident Klaus Tappeser ist bei der Amtseinsetzung von Hartmut Nill am Montag, 2. August 2021 überzeugt von der neuen Besetzung. „Viel Praxiserfahrung und Fachkompetenz zeichnen Hartmut Nill aus,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Er ist ein Ansprechpartner auf Augenhöhe für die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen und Pädagoge mit Leib und Seele.“

Nach dem Abitur absolvierte Hartmut Nill zunächst in Reutlingen ein Studium zum Realschullehrer. Daran schloss er ein Studium der Schulpädagogik an der Universität Tübingen an und absolvierte das Referendariat in Leinfelden. Anschließend war er einige Jahre als Lehrer in Tübingen tätig. Mitte 1999 wurde er Schulreferent am damaligen Oberschulamt Tübingen. Nach fünf Jahren wechselte er an die Friedrich-List-Realschule Mössingen, deren Leitung er 2009 übernahm, bis er 2015 die Referatsleitung am Regierungspräsidium Tübingen übernahm.

Hintergrundinformation:

In der Schulabteilung des Regierungspräsidiums arbeiten rund 130 Pädagogen, Juristen, Verwaltungsfachleute und weitere unterstützende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zu den Aufgaben als obere Schulaufsichtsbehörde gehört die Fachaufsicht über die knapp 800 öffentlichen und 180 privaten Schulen aller Schularten sowie die Koordination, Beratung und Steuerung der vier Staatlichen Schulämter Albstadt, Biberach, Markdorf und Tübingen. Darüber hinaus üben wir die Dienstaufsicht über die Schulleiterinnen und Schulleiter sowie rund 23.000 Lehrerinnen und Lehrer im Regierungsbezirk aus.

Bildungszentrum Gorheim

Das Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen hat wieder viele neue Kurse aus den unterschiedlichsten Bereichen im Angebot. Überzeugen Sie sich selbst und werfen Sie einen Blick auf unsere Homepage: www.bildungszentrum-gorheim.de/

Ein Auszug aus dem Programm:

Fit für die Schule

Kurstermin: 17.09.2021, 14:30 Uhr – 15:30 Uhr

Die Kinder erlernen spielerisch Bewegungsübungen, um die vielseitigen Anforderungen in der Schule und im Alltag besser bewältigen zu können. Alle Übungen sind leicht erlernbar und können jederzeit angewendet werden. Sie helfen bei mangelnder Konzentration, Angst, Unsicherheit und Blackouts. Das Angebot richtet sich an Grundschulkindern.

Architekturfotografie

Kursstart: 18.09.2021, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

In Trochertelfingen zeigt der Kursleiter den optimalen Umgang mit Ihrer Digitalkamera: Motivwahl, Kamerastandpunkt, Lichtverhältnisse, passende Perspektive, Bildausschnitt und vieles mehr. Der zweite Termin findet im Bildungszentrum Gorheim statt und ist der Besprechung und Nachbearbeitung der Bilder gewidmet.

Drunter und drüber – die Collage

Kurstermin: 18.09.2021, 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sie werden aus Skizzen, Fotokopien, eigenen Bildern, Zeitschriften und Zeichnungen ein Unikat erstellen. Wundersame Bilder entstehen durch gerissene und geschnittene Papierfetzen und Textfragmente. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Spanisch Grundstufe

Kursstart: 13.09.2021, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr

In diesem dynamischen Spanischkurs, welcher von einer Muttersprachlerin geleitet wird, erlernen die Teilnehmenden nicht nur die Grammatik, sondern auch die Bräuche, Kultur und Gastronomie Spaniens kennen. Der Kurs ist für Sprachanfängerinnen und –anfänger mit Vorkenntnissen auf dem Niveau A1/A2 gedacht.

Ausschreibung des Europäischen Sozialfonds Plus für 2022

Im Jahr 2022 stehen im Landkreis Sigmaringen aus dem Europäischen Sozialfonds ESF 165.000,00 Euro für die Finanzierung von Projekten zur Verfügung. Der regionale Arbeitskreis ESF Sigmaringen, der für den bedarfsgerechten Einsatz dieser Mittel verantwortlich ist hat seine Förderungsschwerpunkte festgelegt und ruft zur Einreichung von **Projektanträgen bis spätestens 30. September 2021** auf.

Die Antragsfrist für die Einreichung von Anträgen läuft bis zum 30. September 2021. Interessierte Institutionen, Vereine oder Bildungsträger, die eine Projektidee haben, können sich an die Geschäftsstelle des Regionalen AK ESF wenden: Herr Günter Kessel Tel. 07571 102 1030, E-Mail Guenter.Kessel@LRASIG.de. Eine detaillierte Fassung der Arbeitsmarktstrategie des AK ESF dort angefordert oder unter www.landkreis-sigmaringen.de eingesehen werden. Allgemeine Informationen zum ESF und zu den Formalitäten der Antragstellung stehen unter www.esf-bw.de zur Verfügung.

Freie Lehrstellen für 2021

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat die Initiative „**Sommer der Berufsausbildung**“ ins Leben gerufen, um mehr junge Menschen für eine duale Ausbildung zu begeistern.

Das Handwerk als Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung unterstützt die Initiative mit vielen offenen Ausbildungsplätzen und Praktikumsstellen. **Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk noch 449 Betriebe 839 Auszubildende für das Jahr 2021** und 471 Betriebe haben bereits 967 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 156 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 162 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 246 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Nach den Sommerferien bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an. Am **28. September 2021 von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. (<https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>)

Für 2021 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 17 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk m/w/d, 17 Maurer m/w/d, 12 Anlagenmechaniker m/w/d Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 11 Maler und Lackierer m/w/d, 10 Metallbauer m/w/d, 9 Zimmerer m/w/d, 9 Beton- und Stahlbetonbauer m/w/d, 8 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 6 Bäcker m/w/d, 6 Stuckateure m/w/d, 5 Kaufleute m/w/d für Büromanagement, 4 Glaser m/w/d, 4 Fleischer m/w/d, 3 Baugeräteführer m/w/d, 3 Schreiner m/w/d, 3 Land- und Baumaschinenmechatroniker m/w/d, 3 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker m/w/d, 2 Elektroniker m/w/d, 2 Konstruktionsmechaniker m/w/d, 2 Hörakustiker m/w/d und 2 Friseurinnen m/w/d.

Unterrichtsbeginn an den Schulen der Stadt Mengen

Nach hoffentlich erholsamen und erlebnisreichen Sommerferien beginnt am Montag, den 13. September 2021, das neue Schuljahr für die Schüler der Mengener Schulen.

Der Unterricht für die Schüler der Astrid-Lindgren-Schule beginnt um 8.20 Uhr und endet um 11.45 Uhr. Für die Schüler der Sonnenlagerschule, der Realschule und des Gymnasiums beginnt der Unterricht ab der Klassenstufe 6 um 7.35 Uhr. An den drei weiterführenden Schulen beginnt für die Schüler der Klassen 5 der Unterricht um 8.20 Uhr (am Gymnasium im Musiksaal, an der Realschule im Aufenthaltsraum, an der Gemeinschaftsschule Sonnenlagerschule im Schülerhaus). Für die Schüler der Realschule endet der Unterricht am ersten Schultag nach den Ferien nach der 6. Stunde, für die Schüler des Gymnasiums und der Sonnenlagerschule Gemeinschaftsschule nach der 5. Stunde.

Die Schüler der Klassenstufen 2 bis 4 der Ablachschule beginnen den Unterricht um 8.20 Uhr und beenden ihn um 11.00 Uhr. Für die Schulanfänger findet am Samstag, 18. September 2021 eine Schulaufnahmefeier für geladene Gäste statt.

Von den Schulen wurde für den Schulbeginn erneut ein Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen vorbereitet. Was das konkret bedeutet und wie die geltenden Abstands- und Hygienevorschriften an den einzelnen Schulen umgesetzt werden, wird auf den Homepages der jeweiligen Schulen bzw. am ersten Schultag erklärt.

An allen Schulen in Baden-Württemberg sind zum Schutz vor einer Virusausbreitung zunächst in den ersten Schulwochen nach den Sommerferien inzidenzunabhängig medizinische Masken zu tragen. Die regelmäßige Testung als Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht bleibt ebenfalls bestehen.

Wer sich in den Sommerferien im Ausland aufgehalten hat, muss bei der Einreise nach Deutschland klären, ob aufgrund des Aufenthalts in einem Corona-Risikogebiet bzw. Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet eine Absonderungspflicht (Quarantänepflicht) besteht. Am Präsenzunterricht darf nur teilnehmen, wer keiner Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegt. Informationen zu Risikogebieten, aktuellen Einreiseregeln und Quarantänebestimmungen für Reisende sind auf den Internetseiten des Robert-Koch-Instituts und des Bundesgesundheitsministeriums zu finden.

12 neue Tageseltern im Landkreis

Zehn Frauen und zwei Männer qualifizieren sich zur Kindertagespflegeperson. Sie dürfen nun für einen Teil des Tages Kinder bei sich zu Hause betreuen.

Trotz der schwierigen Umstände in Corona-Zeiten haben insgesamt zehn Frauen und zwei Männer den Qualifizierungskurs für Kindertagespflege in Sigmaringen absolviert. Nach 160 Unterrichtseinheiten konnten alle freudig ihr Abschlusszertifikat in Empfang nehmen. Nach einer längeren Phase Onlineunterricht konnten die letzten Kurseinheiten wieder in Präsenz stattfinden.

„Die Onlineschulungen wurde überraschend gut angenommen, weil dadurch Anfahrtswege eingespart werden konnten und man sich zu Hause in Ruhe auf die Inhalte konzentrieren konnte“, berichtet Ingrid Höfer von der Fachstelle für Kindertagespflege im Landratsamt.

Das Curriculum umfasste Themen von der Kinderheilkunde und der Kinderernährung, über Kommunikation, Pädagogik und Entwicklungspsychologie, bis hin zum Kinderschutz. Die Aufgaben der verschiedenen Beratungsstellen des Landkreises rundete das Programm ab. Bettina Müller-Krimm von der Koordinierungsstelle für Tageseltern beim Frauenbegegnungszentrum freute sich besonders darüber, dass auch in diesem Kurs Frauen dabei waren, deren Wurzeln in anderen Kulturen verankert sind. „Dieses Potenzial in den Erziehungsalltag einzubringen ist ein großer Gewinn für alle Seiten“.

Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt lobte die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sehr für ihr Durchhaltevermögen in diesen schwierigen Zeiten. „Das ständige Hin und Her zwischen Betreuungsverbot, Lockerungen, eingeschränkter Betreuung, Notbetreuung bis hin zu den Folgen der Bundesnotbremse haben Sie alle mit uns durchlebt. Das war nicht einfach, das wissen wir zu schätzen“, so Schatz. Er führte weiter aus, dass die Kindertagespflege ein fester Bestandteil der Kinderbetreuung im Landkreis Sigmaringen ist, die sich auch in Pandemiezeiten durch Verlässlichkeit und Flexibilität ausgezeichnet hat.

Umso bedauerlicher ist es, dass die Anzahl der Tagespflegepersonen im Landkreis Sigmaringen, wie in vielen anderen Landkreisen auch, kontinuierlich sinkt. Während 2017 noch 79 Kindertagespflegepersonen zu-

sammen 245 Kinder betreuten, so sind es aktuell nur noch 57, die zusammen 211 Kinder betreuen. Die Anzahl der qualifizierten Personen, die zur Vermittlung zur Verfügung standen, reduzierte sich in diesem Zeitraum ebenfalls von 152 auf aktuell 103.

Kindertagespflegepersonen sind also weiterhin stark gesucht, vor allem in den größeren Städten des Landkreises.

Der nächste Qualifizierungskurs in Sigmaringen startet am 26. Oktober 2021 und ist kostenlos. Im ersten Teil des zweiteiligen Kurses werden zunächst die Grundlagen in der Kindertagespflege vermittelt, im zweiten Teil werden die Themen praxisnah vertieft und es findet ein regelmäßiger Austausch mit anderen Tageseltern statt. Parallel zu den Seminaren wird auch eine Kinderbetreuung angeboten.

Anmeldungen zum Qualifizierungskurs nimmt Frau Marlies Hanke vom Frauenbegegnungszentrum (m.hanschke@fbz-sigmaringen.de, Tel. 07571- 7479510 oder 0171 /10377223) gerne entgegen. Sie informiert auch zum Kurs selbst.

Informationen zu den Voraussetzungen um Kindertagespflegeperson zu werden erhalten Sie auch bei Ingrid Höfer vom Landratsamt (Ingrid.Hoefer@lrasig.de, Tel. 07571 102-4258)

Wer sein Kind von Tageseltern betreuen lassen möchte, kann sich gerne an die Koordinierungsstelle für Tageseltern unter Tel. 07571-681163 oder tageseltern@fbz-sigmaringen.de wenden.

Seminar für Angehörige von Suchtkranken

Die Suchtberatungsstelle in Sigmaringen bietet ein Seminar in Kurzform (2 Termine) für Angehörige von Suchtkranken an.

Montag, 06.09.2021 und Montag 13.09.2021 jeweils von 16.30 – 18.00 Uhr.

Ein weiteres Seminar startet am Dienstag, den 19.10.2021; die weiteren Termine sind 26.10.21, 09.11.21 und 16.11.21 jeweils von 16:30 – 18:00 Uhr.

Angesprochen werden dabei Ehe- bzw. Lebenspartner, erwachsene Geschwister von Suchtkranken sowie erwachsene Söhne/Töchter von suchtkranken Eltern.

Ziel der Seminarreihe ist es, Klarheit zu gewinnen, sich mit Menschen in ähnlichen Problemlagen auszutauschen und konsequente Schritte zu unternehmen.

Selbstverständlich wird die Verschwiegenheit nach außen bewahrt.

Inhaltliche Schwerpunkte der Seminarreihe sind:

Phasen des Suchtverlaufs und des suchtfördernden Verhaltens mit den jeweils typischen Verhaltensmustern, eigene Standortbestimmung, Klärung, was der einzelne Angehörige in seiner individuellen Lebenssituation verändern und wer ihn konkret darin unterstützen kann sowie Informationen über die Hilfsangebote der Suchtberatungsstelle.

Vor Beginn und am Ende der Seminarreihe findet ein Einzelgespräch zur Abklärung der Situation bzw. der Fragestellung statt.

Das Seminar ist nicht für die Klärung einer aktuellen Krise geeignet. Hierfür bieten wir Einzelgespräche an.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bis zum 31.08.21 bzw. 12.10.2021 unter Tel. 07571- 4188 (Suchtberatungsstelle) oder Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de.

Hühner, Eier und Kartoffeln – Führungen auf dem Kästlehof in Ostrach-Einhart

Am Sonntag, den **12. September 2021** findet die Gläserne Produktion der Landwirtschaft im Landkreis Sigmaringen statt. Corona bedingt wird es Betriebsführungen ohne Begleitprogramm geben. Schwerpunkte sind die Legehennenhaltung und –aufzucht, sowie der Kartoffelanbau.

Die Familie Kästle aus Ostrach-Einhart gibt interessierten Verbraucherinnen und Verbrauchern mit drei Führungen einen Einblick in ihren landwirtschaftlichen Betrieb. Folgende Zeitfenster stehen zur Auswahl: 9:00 – 11:00 Uhr, 12:30 – 14:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr.

Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung über die Homepage des Landratsamtes <https://www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen> möglich. Außerdem müssen die Besucher nachweislich

geimpft, genesen oder aktuell getestet sein. Treffpunkt ist auf dem Kästle Hof, Mühlenstraße 37, 88356 Ostrach. Veranstalter sind die Familie Kästle sowie der Fachbereich Landwirtschaft vom Landratsamt Sigmaringen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an post.landwirtschaft@lrasig.de.

Klostersamstag im Benediktinerinnenkloster Habsthal

4. September 2021, 14:00 Uhr

Thema „Wirtshausnamen“ mit anschließender Weinprobe

Die Referentin Dr. Helga Müller-Schnepper ist Kunsthistorikerin und Oberschwäbin.

Wirtshausnamen erzählen lebendige Geschichte.

Sie haben 3 Wurzeln. Die ältesten sind die Herbergen für die Pilger und Wallfahrer, denn durch Oberschwaben ging der große Weg nach Santiago di Compostella beispielsweise mit Stationen in Steinhausen und Konstanz.

Dazu kamen ab dem 15. Jh. die Herbergen für den Handel, wie etwa der Großen Ravensburger Handelsgesellschaft. Weil die Heiligen Drei Könige und vor allem Caspar, der Mohr als Beschützer der Reisenden und Kaufleute galten, hat der heute so verrufene Name eine lange und ehrwürdige Tradition.

Genauso wichtig waren die Wirtshäuser für die städtische und dörfliche Selbstverwaltung in Oberschwaben. Die mündigen Bürger und Bauern trafen sich ursprünglich unter der Linde, dem grünen Baum. Ab dem späten Mittelalter aber erledigten sie ihre Streitfälle im Wirtshaus.

Bei der anschließenden Weinprobe kommt der Wein aus Südtirol, weil Kloster Habsthal zum Kloster Muri-Gries in Bozen gehört. Muri-Gries ist mehr als eine Kellerei. Hier führt nicht nur das Miteinander von klösterlichem Leben und betriebsamer Kellereiarbeit tagtäglich Regie, sondern auch die Arbeit in den eigenen 35 Hektar Weinbergen in den besten Lagen in und um Bozen.

Der Eintritt zum Vortrag ist frei, Spenden sind willkommen. Die Weinprobe mit 3 Weinen kostet € 18,-/p.P.

Wegen Corona ist eine Anmeldung erforderlich, per mail:

info@kloster-habsthal.de>

per Tel:07585/ 656

Adresse: Benediktinerinnenpriorat Unserer Lieben Frau Klosterstraße 11, 88356 Ostrach-Habsthal

Nächster Termin: 2. Oktober 2021, 14:00 Uhr

Wie finster war das Mittelalter? Das Leben von Beginen und Ordensleuten – Dr. Michaela Lomb

Kunst und Kultur Sigmaringen

Studentisches Orchester Baden-Württemberg

W. A. Mozart Violinkonzert A-Dur - Johannes Brahms Sinfonie Nr. 3

Sonntag, 05.09.2021, 17:30 Uhr Stadthalle Sigmaringen

Platzreservierung nur über Anmeldung möglich:

E-Mail: info@studentisches-orchester-bw.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Sigmaringen

Beckenbodentraining für Männer

Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Sigmaringen bietet ab Mittwoch, den 13.10.2021 wöchentlich **Beckenbodentraining für Männer** (nach einer Krebserkrankung und männliche Angehörige eines Krebspatienten) an. Beginn ist 10 Uhr, Dauer ca. eine Stunde, bisher sind fünf Termine eingeplant.

Kursleiterin ist Frau Dorothea Storckenmaier (BeBo Kursleiterin).

Harninkontinenzbeschwerden treten häufig bei Männern im Zusammenhang mit Prostataproblemen oder nach Prostataoperationen auf.

Ein gezieltes Beckenbodentraining kann helfen, den unangenehmen Harnverlust wieder unter Kontrolle zu bringen.

Neben den Übungen zur Kräftigung des Beckenbodens werden anatomische Kenntnisse und Muskelzusammenhänge vermittelt.

Mitzubringen sind eine Sporthose und ein kleines Kissen, Matten sind vorhanden.

Es gelten die drei „G“ der Corona Verordnungen.

Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Sigmaringen, Laizerstr.1, Tel. 07571-7296450.

„Sonnige Tage“ im Kloster Habsthal

Unter diesem Motto steht die Ausstellung mit Aquarellen der Hobbykünstlerin Margit Beck-Stroppel aus dem Ortsteil Göggingen. Farbenfrohe und stimmungsvolle Landschafts- und Blumenbilder erwarten den Besucher im Kreuzgang des Klosters.

Die Ausstellung ist bis Anfang Oktober zu besichtigen zu den Öffnungszeiten des Klosterladens, freitags von 14.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Die Künstlerin ist am Samstag, 28. August von 14 bis 16 Uhr anwesend.

Bezirksimkerverein Meßkirch

Am kommenden Freitag, den 27.08.2021 findet wieder ein Imkerstammtisch im Adler in Krumbach um 20:00 Uhr statt. Bitte die aktuellen Corona-Regeln beachten.

Gemeinsamer Antrag 2021

Änderung der FAKT-Begrünungen bzw. der ÖVF-Zwischenfrüchte

Wie in den Vorjahren haben die Landwirte die Möglichkeit dem Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, Änderungen zum geplanten Anbau von Begrünungen nach FAKT (Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl) und Zwischenfrüchten als ökologische Vorrangflächen (ÖVF) mitzuteilen.

Änderungsmeldungen sind bis zu folgenden Terminen möglich:

- **bis 31. August 2021** für die FAKT-Begrünungsmischungen E1.2 (FAKT-Code 41) und Winterbegrünung F1 (FAKT-Code 50)
- **bis 15. September 2021** für die FAKT-Herbstbegrünung E1.1 (FAKT-Code 40)
- **bis 01. Oktober 2021** für die ÖVF-Zwischenfrüchte (ÖVF-Code 02)

Die Änderungen sind in schriftlicher Form vorzunehmen. Für die Änderungsmeldung kann die FIONA-Auswertung 5 „Schlagflächen“ verwendet werden. In dieser Auswertung sind alle im Frühjahr beantragten FAKT- und ÖVF-Codes aufgeführt. Ein Leerformular steht auch unter www.gasig.de zur Verfügung.

Ist durch die Änderungsmeldung eine Änderung der Schlaggeometrie erforderlich, ist diese über FIONA elektronisch zu erfassen. Die geänderte Geometrie ist als Vorlage im FIONA-GIS unter dem Typ „ÖVF“ oder „FAKT“ abzuspeichern. Änderungen in FIONA können im Lesezugriff durchgeführt werden. Der Antrag in FIONA muss hier nicht erneut geöffnet werden.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe** und **Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können

- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Helfen Sie uns zu helfen!

Kreissparkasse Tübingen

IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

BIC: SOLADES1TUB

VR Bank Tübingen eG

IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebskranke-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite (krebskranke.Kinder.Tuebingen) oder bei Instagram (@krebskrankekindertuebingen).

Bezirksimkerverein Meßkirch

Honigspende an „Die Tafeln“

Die Imker vom Bezirksimkerverein Meßkirch (BIVM) wären dieses Jahr der Ausrichter des badischen Imkertages (Landesverbandstreffen) 2021 in Meßkirch gewesen, wenn Corona nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte. Die Veranstaltung mußte abgesagt werden. Dennoch fand die 2-jährliche Prämierung der besten Honige Badens statt. In diesem Wettbewerb, an dem jeder Imker in Baden teilnehmen kann, werden die besten und qualitativ hochwertigsten Honige des Landes gekürt und die Imkereien mit Preisen geehrt. Die Bewertung der eingesandten Honige erfolgte an der Landesanstalt für Bienenkunde in Hohenheim (LAB).

Am Montag, den 23.08. wurden die knapp 200 Gläser aus der Honigprämierung 2021, die beim 2. Vorsitzenden Peter Frech noch als ungeöffnete Kontrollgläser verblieben waren und nun nicht mehr benötigt wurden, vom 1. Vorsitzenden des BIVM Christian Vettors, Uwe Müller vom DRK Sigmaringen übergeben. Er wird den Honig auf „Die Tafeln“ in Meßkirch und Sigmaringen verteilen und somit bedürftigen Menschen in der Region den Genuß von ausgezeichnetem Honig ermöglichen.

Haus der Natur

Immendingen. Waldbaden mit Waldmeditation. Mittwoch, 1. September, 19 bis 20:30 Uhr

Vulkanberg Höwenegg. Weg von Stress hin zur Ruhe. Achtsamkeitsübungen und Abendmeditation mit Anleitung von Druidin Dagita am ruhenden Höwenegg. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Mühlheim. Abendwanderung. Mittwoch, 1. September, 17:30 Uhr

Eine Abendwanderung mit meditativen Impulsen, Entspannungsübungen und teilweise schweigsamem Gehen. Die Stille des Waldes aufnehmen und den Tag mit einer kleinen Meditation auf dem Welschenberg ausklingen lassen. Wanderstrecke: 6 km, 2 ½ Stunden; Treffpunkt: Schwedengrab Mühlheim; Anmeldung und Informationen bei der Wanderführerin An-cilla Hipp, Tel. 07463/8641, c.hipp@web.de

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg. Sonntag, 5. September, 10:30 bis 12 Uhr.

Erlebnissführung „Zeitreise am Höwenegg“. Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Ent-

stehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Dienstag, 7. September, 14 Uhr. (Anmeldung bis 03.09.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Kürbisse für die Herbstdekoration gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 3. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Abschalten und Wohlfühlen in kleinen Schritten.

Freitag, 10. September, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 07.09.)

Den Alltag hinter sich lassen und mit pflegenden Anwendungen den ganzen Körper entspannen und neue Energie schöpfen. Bei diesem Workshop wird unter Anleitung ein Wohlfühl-Körper-Menü mit duftenden Kompressen, Gesichtsdampfbad, Urlaub für die Augen u.v.m. hergestellt und vor Ort selbst angewendet. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 20,- €; Teilnahme nur mit 3G-Nachweis; Anmeldung bis 7. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.